Ressort: Entertaiment

ARD-Programmdirektor rüffelt NDR nach Hickhack um Naidoo

Berlin, 22.11.2015, 02:00 Uhr

GDN - Nach der Absage der Teilnahme von Xavier Naidoo beim Eurovision Song Contest 2016 hat ARD-Programmdirektor Volker Herres den NDR für das Hin und Her gerügt. "Xavier Naidoo hat mehrfach Äußerungen getätigt, die man nicht gutheißen kann und missbilligen muss", sagte Herres der "Welt am Sonntag".

"Ob ihn das als begnadeten Künstler, der er zweifelsohne auch ist, für eine Teilnahme am ESC disqualifiziert, ist eine Frage, die man kontrovers diskutieren kann und muss. Ich hätte es begrüßt, wenn diese Diskussion ARD-intern hätte geführt werden können, bevor mit der Nominierung Fakten geschaffen wurden", kritisierte Herres. "So ist das alles sehr unglücklich gelaufen." Herres ging deutlich auf Distanz zum Vorgehen des Norddeutschen Rundfunks: "Die Nominierungs-Entscheidung liegt beim NDR, der den ESC allein verantwortet und in das ARD-Gemeinschaftsprogramm einbringt", sagte Herres. "Dort wurde jetzt auch die Entscheidung getroffen, Naidoo als Vertreter Deutschlands beim kommenden Song Contest in Stockholm zurückzuziehen."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-63487/ard-programmdirektor-rueffelt-ndr-nach-hickhack-um-naidoo.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619